

Worauf Warten Wir ?

Fluchtpunkt Siegburg- künstlerisch gesehen.

Neue Rauminstallation im Ausstellungsraum im Bahnhof

„Worauf warten wir?“ Dieser Frage geht eine neue Kunstaktion des Siegburger Kulturprojekts „angekommen?“ im Bahnhof nach. Sie setzt fort, was schon im vergangenen Jahr an derselben Stelle unter dem Titel „Im Namen der Wellen - Fragen im Meer von Flucht und Migration“ zu sehen war. Die Künstlerin Marguerite Apostolidis wirft neue Fragen auf mit Blick auf die Situation der Flüchtlinge in unserem Land. Warten ist eine existentielle Grunderfahrung des Menschen. Viele Flüchtlinge erleben die Zeit nach der Flucht als eine Zeit unerträglichen Wartemüssens. Warten auf Papiere, auf einen Deutschkurs, auf Anerkennung und Bescheide. Die Installation im Bahnhof nun konfrontiert die Passanten mit dieser Wartesituation der Flüchtlinge und provoziert den Betrachter zugleich, sich selbst zu befragen: Worauf warte ich? Die Installation ist vom 18. bis 30. Mai im Ausstellungsraum im Siegburger Bahnhof zu sehen.

Kontakt:

Marguerite Apostolidis

fragen@imnamenderwellen.org

Rauminstallation und Fotodokumentation

Einblicke ab 15. Mai bis 30. Mai 2017

Siegburg Bahnhof

Europaplatz 3, 53721 SIEGBURG